

- Essenz:** Liebliche Kinder, der Körper ist wie ein Spielzeug, das mit dem lebendigen Schlüssel, der Seele, aufgezogen wird. Betrachtet euch als Seelen und ihr werdet furchtlos.
- Frage:** Welchen Namen könnt ihr den Seelen geben, die weiterhin auf die Erde kommen und ihre Rollen im Körper spielen?
- Antwort:** Marionetten. Genauso wie Marionetten in einem Puppentheater ihre Rollen spielen, so seid ihr Seelen fortwährend wie Marionetten in dieses Stück, das 5.000 Jahre dauert, heruntergekommen. Der Vater ist jetzt gekommen und zeigt euch den Weg zurück. Benutzt den „Shrimat-Schlüssel“ und ihr werdet nach oben gehen.
- Lied:** Der Falter ist in der Flamme verbrannt.

Om Shanti. Der Spirituelle Vater gibt euch spirituellen Kindern Shrimat. Wenn jemand sich nicht gut verhält, sagen dessen Eltern: „Möge Gott dir gute Richtlinien geben!“ Die armen Menschen verstehen nicht, dass Gott tatsächlich Richtlinien gibt. Kinder, ihr erhaltet jetzt Seine Anweisungen, d. h. der Spirituelle Vater gibt euch erhabene Richtlinien, um euch zu erheben. Ihr versteht jetzt, dass ihr die erhabensten Menschen werdet. Der Vater gibt uns solch edle Anweisungen. Wir befolgen sie und verwandeln uns von gewöhnlichen Menschen in Gottheiten. Dies zeigt, dass nur der Höchste Vater Menschen in Gottheiten verwandeln kann. Die Sikhs singen ein Lied, in dem es heißt, dass Gott nicht lange brauchte, um Menschen in Gottheiten zu verwandeln. Dafür gibt Er euch klare Richtlinien. Sein Lob lautet: „Der Unkörperliche, der Eine, der alles tut, der Furchtlose.“ Ihr werdet angstfrei. Ihr begreift euch selbst als Seelen. Seelen sind furchtlos. Der Vater sagt: Werdet mutig! Wovor solltet ihr Angst haben? Während ihr zu Hause bleibt, erhaltet ihr Shrimat vom Vater. Wessen Shrimat ist es? Wer gibt ihn? Diese Fragen werden in der Gita nicht beantwortet. Kinder, ihr versteht jetzt die Zusammenhänge. Der Vater sagt: Ihr seid unrein geworden. Um wieder rein zu werden, erinnert euch jetzt ständig nur an Mich allein. Diese Versammlung, um die alleredelsten Menschen zu werden, findet nur im Übergangszeitalter statt. Viele kommen und nehmen Shrimat. Es ist das Treffen (Mela) der Kinder mit dem Vater. Gott ist unkörperlich und die Kinder (Seelen) sind auch unkörperlich. Entwickelt die feste Gewohnheit, euch als Seelen zu betrachten. Wenn ein Spielzeug mit einem Schlüssel aufgezogen wird, beginnt es zu tanzen. Jede Seele ist also der Schlüssel für diesen Körper, der auch eine Art Spielzeug ist. Wäre keine Seele darin, wäre der Körper handlungsunfähig. Ihr seid wie lebendiges Spielzeug. Wenn ein Spielzeug nicht mit einem Schlüssel aufgezogen wird, ist es nutzlos und bewegt sich nicht. Eine Seele ist ein lebendiger Schlüssel, ewig und unvergänglich. Der Vater erklärt: Ich schaue nur auf die Seelen. Entwickelt auch ihr diese Gewohnheit. Es ist die Seele, die zuhört. Der Körper kann ohne diesen Schlüssel nichts tun und auch Brahmas Körper trägt in sich einen unvergänglichen Schlüssel. Dieser Schlüssel wird alle 5.000 Jahre erneuert. Da der Schlüssel lebendig ist, dreht sich auch der Kreislauf ewig weiter. Dieser Körper ist ein lebendiges Spielzeug. Der Vater ist auch eine lebendige Seele. Wenn die Schlüssel nicht mehr funktionieren, kommt der Vater und zeigt euch die Methode, wie sie wieder funktionsfähig werden. Baba sagt: Erinnert euch an Mich. Dann funktioniert der Schlüssel wieder. Die Seele wird wieder satopradhan; genauso wie der Tank eines Autos mit Benzin gefüllt wird, wenn er leer ist. Ihr Seelen begreift, wie ihr euch wieder mit Benzin anfüllen könnt. Wenn eine Batterie leer ist, geht das Licht aus und sie wird wieder aufgeladen. Die Batterien von euch Seelen werden jetzt wieder aufgeladen. Je länger ihr in Erinnerung bleibt, desto stärker werdet ihr. Während des Kreislaufs

der 84 Leben haben die Batterien sich entladen. Die Seelen sind durch die Stufen von sato, rajo und tamo gegangen. Jetzt ist der Vater gekommen, um den Schlüssel wieder umzudrehen, und das bedeutet, dass die Batterie wieder aufgeladen wird. Wie sind die Menschen, wenn sie keine Kraft mehr haben? Darum müssen die Batterien durch Erinnerung wieder aufgeladen werden. Man kann euch auch als „menschliche Batterie“ bezeichnen. Der Vater sagt: Habt Yoga mit Mir. Nur der Eine Vater vermittelt euch dieses Wissen. Nur Er spendet Erlösung. Ihr Batterien werdet jetzt wieder komplett aufgeladen, damit ihr erneut die Rolle eurer 84 Leben spielen könnt. Genau wie Marionetten in einem Spiel tanzen, so seid auch ihr Seelen wie Puppen. Nachdem ihr von oben auf die Erde herabgekommen seid, seid ihr in 5.000 Jahren allmählich die Stufen hinabgestiegen. Jetzt ist der Vater gekommen, um euch wieder aufsteigen zu lassen. Jenes ist nur ein Spielzeug. Baba erklärt euch die Bedeutung der aufsteigenden und der absteigenden Stufen. Es ist eine Sache von 5.000 Jahren. Ihr versteht, dass ihr mit dem Shrimat-Schlüssel wieder aufgezogen werdet. Wenn wir vollständig rein geworden sind, werden wir unsere Rollen wiederholen.

Dies ist so ein einfacher, leicht zu verstehender und leicht zu erklärender Aspekt. Der Vater sagt: Trotzdem können nur diejenigen diese Zusammenhänge verstehen, die sie auch im vorigen Kreislauf verstanden haben. Egal wie sehr ihr euch auch die Köpfe zerbrechen mögt, können sie es nicht begreifen. Der Vater gibt allen den gleichen Hinweis: Wo auch immer ihr seid, erinnert euch an Mich, euren Vater. Auch wenn kein Lehrer im Center anwesend ist, könnt ihr euch doch hinsetzen und an Baba denken. Ihr wisst, dass eure Verfehlungen nur durch die Erinnerung an den Vater getilgt werden. Setzt euch deshalb hin und erinnert euch an Ihn. Es ist nicht nötig, dass euch jemand extra auffordert, Yoga zu haben. Denkt an den Vater, während ihr esst, trinkt, badet und alles tut. Es mag jemand kommen und für einige Zeit die Meditation leiten. Es ist jedoch nicht so, dass diese Person euch hilft. Nein. Jeder kann nur sich selbst helfen. Gott hat euch gesagt, was zu tun ist, damit euer Intellekt göttlich werden kann. Ihr erhaltet diese Herausforderung (temptation). Er gibt weiterhin jedem Shrimat. Sicherlich haben einige einen schwachen Intellekt, der Intellekt von anderen wiederum ist scharf. Wenn ihr mit dem Einen, der immer rein ist, keine Verbindung habt, kann sich die Batterie nicht aufladen. Dann akzeptiert ihr weder den Shrimat des Vaters, noch ist es euch möglich, Erinnerung zu haben. Ihr fühlt, dass eure Batterie jetzt wieder aufgeladen wird. Von tamopradhan werdet ihr zweifellos wieder satopradhan. In dieser Zeit erhaltet ihr Shrimat von der Höchsten Seele. Die Menschen der Welt verstehen das nicht. Der Vater sagt: Dank Meiner Richtlinien verwandelt ihr euch in Gottheiten. Es gibt nichts, was höher ist. Dieses Wissen wird dort jedoch nicht mehr vorhanden sein. Der Weltfilm ist vorherbestimmt. Der Vater kommt nur im Übergangszeitalter und macht euch erhaben. Das Andenken daran wird auf dem Weg der Anbetung gefeiert. Anbeter feiern z.B. das Fest „Dashera“ (das Verbrennen einer Puppe die Ravan darstellen soll). Wenn der Vater kommt, ist Dashera. Alles wiederholt sich alle 5.000 Jahre. Kinder, nur ihr erhaltet Shrimat, der euch wieder edel macht. Ihr Seelen wart satopradhan. Dann wurdet ihr, während ihr allmählich hinabgestiegen seid, tamopradhan und würdelos. Der Vater lehrt euch jetzt dieses Wissen und Yoga und macht euch wieder satopradhan und erhaben. Er zeigt euch, wie ihr die Treppe hinabgestiegen seid. Das Drama geht immer weiter. Niemand kennt den Anfang, die Mitte und auch nicht das Ende. Der Vater hat euch das Drama erklärt und jetzt erinnert ihr euch wieder daran. Er kann euch nicht die Biographie jeder einzelnen Seele erzählen. Sie können nicht für euch zum Lesen und Erzählen aufgeschrieben werden. Der Vater ist hier und erklärt euch dies. Jetzt seid ihr Brahmanen und später seid ihr Gottheiten. Der Vater sagt: Ich etabliere die Religionen der Brahmanen, der Gottheiten und der Krieger. Jetzt ist euch bewusst, dass ihr durch den Vater zum Brahmanenclan gehört und dass ihr erst der Sonnendynastie und dann der

Monddynastie angehören werdet. Diejenigen, die versagen, können lediglich Mitglieder der Monddynastie werden. Und in welchem Fach versagen sie? Im Yoga. Die Tatsache, wie ihr 84mal wiedergeboren werdet, ist sehr leicht zu erklären. Die Menschen sprechen jedoch von 8.4 Millionen Leben; so weit haben sie sich von der Wahrheit wegbewegt. Ihr erhaltet jetzt Gottes Rat. Gott kommt nur einmal. Deshalb erhaltet ihr auch Shrimat nur einmal. Der Vater kommt und verwandelt die Welt. Ihr verwandelt euch jetzt. In dieser Zeit verwandelt euch der Vater. Ihr sagt, dass ihr euch in jedem Kreislauf verwandelt und dass ihr euch weiterhin verwandeln werdet. Diese Batterie ist lebendig, während Batterien ansonsten leblos sind. Kinder, ihr versteht, dass der Vater nach 5.000 Jahren wiedergekommen ist. Er gibt euch Shrimat. Ihr erhaltet von Gott, vom Allerhöchsten, die erhabensten Anweisungen und beansprucht einen hohen Status. Wenn jemand zu euch kommt, fragt ihn: „Du bist Gottes Kind, nicht wahr?“ Shiv Baba ist Gott. Sie feiern Shivas Geburtstag. Er ist auch der Spender der Erlösung. Er hat keinen eigenen Körper, durch wen gibt Er dann Anweisungen? Ihr seid auch Seelen und auch ihr sprecht mit Hilfe eurer Körper. Eine Seele kann ohne den Körper nichts tun. Auf welche Weise kommt der Unkörperliche hierher? In den Schriften heißt es, dass Er ein „Gefährt“ benutzt habe. Die Gläubigen haben das auf unterschiedliche Weise interpretiert. Sie haben sogar die Trimurti in der Subtilen Region dargestellt. Der Vater erklärt: All diese Erscheinungen sind das Ergebnis von Visionen. Die gesamte Schöpfung existiert jedoch hier auf der Erde und darum muss der Vater, der Schöpfer, auch hierherkommen. Er muss in die unreine Welt kommen, um euch wieder satopradhan zu machen. Kinder, hier und jetzt läutert Er euch direkt. Ihr habt das verstanden, aber trotzdem hält sich dieses Wissen nicht in eurem Intellekt und ihr könnt kaum jemandem etwas erklären. Ihr befolgt Shrimat nicht und dann könnt ihr auch keine Gottheiten werden. Welchen Status werden diejenigen erreichen, die nichts verstehen? Je mehr Dienst ihr verrichtet, desto höher wird euer Status sein. Der Vater hat gesagt: Opfert dem Dienst eure ganze Kraft (give your bones). Macht allumfassenden Dienst. Ihr sagt: „Baba, wir sind bereit, unsere gesamte Kraft in Deinen Dienst einzubringen.“ Viele Kinder haben den verzweifelden Wunsch, Dienst zu tun. Sie sagen: „Baba, befreie uns, damit wir uns im Dienst beschäftigen können, wodurch viele Seelen Nutzen haben können!“

Die gesamte Welt macht grobstofflichen Dienst, aber bis jetzt sind sie die Treppe nur immer tiefer hinabgestiegen. Durch diesen spirituellen Dienst geht ihr in die Stufe des Aufstiegs. Wenn sich jemand mehr als andere im Dienst einbringt, kann das jeder erkennen. Einige Töchter sind sehr gut und dienstfähig. Sie können sich dann um ein Center kümmern. In einer Schulkasse sitzt man entsprechend den Leistungen. Hier ist das nicht so, denn sonst würde so mancher Anwesende einen Herzanfall erleiden. Ihr könnt verstehen, dass sich euer zukünftiger Status zweifellos reduziert, wenn ihr keinen Dienst tut. Es gibt auch in der neuen Welt viele unterschiedliche, gesellschaftliche Positionen. Jenes ist das Land des Glücks und dies ist das Land des Leides. Dort gibt es keine Krankheiten usw. Setzt für alles euren Verstand ein. Ihr könnt verstehen, dass sich euer Status reduziert, wenn ihr keinen Dienst verrichtet. Nur indem ihr dient, beansprucht ihr einen bedeutenden Status. Überprüft euch selbst: Jeder von euch kennt seine eigene Stufe. Mama und Brahma Baba haben sich ebenfalls im Dienst engagiert. Es gibt auch viele sehr gute Kinder. Weil sie auch noch einen Beruf haben, wird ihnen manchmal geraten, ihre Arbeitszeit zu reduzieren, um sich mehr im Dienst engagieren zu können. Daran ist nichts falsch. Wer jetzt auf Babas Herzensthron sitzt, wird in der Zukunft entsprechend dem eigenen Einsatz auf dem Pfauenthron sitzen. Auf diese Weise werdet ihr im Siegesrosenkranz aufgefädelt. Ihr habt euch selbst vollkommen hingeeben und dient. Wenn ihr jedoch keinen Dienst tut, reduziert sich euer Status. Dieses Königreich gründet sich auf dem Befolgen von Shrimat. Habt ihr dies jemals zuvor gehört? Habt ihr jemals erfahren, dass durch ein Studium ein Königreich beansprucht werden kann? Ja, wenn ihr

spendet und wohl­tätig handelt, kann man in einer Königsfamilie wiedergeboren werden, aber ihr habt bestimmt noch nie gehört, dass man durch ein Studium einen königlichen Status beanspruchen kann. Niemand weiß das. Der Vater erklärt: Ihr habt die vollständigen 84 Leben auf der Erde verbracht. Jetzt geht es darum, weit darüber hinauszugehen. Es ist einfach. Entsprechend euren Bemühungen versteht ihr dies unterschiedlich. Der Vater gibt in dem Maße Liebe und Erinnerung, wie ihr euch einsetzt. Er gibt denen, die im Dienst beschäftigt bleiben, sehr viel Liebe und Erinnerung. Überprüft deshalb, ob ihr auf Seinem Herzensthron sitzt oder nicht. Kann ich eine Perle im Siegerrosenkranz werden? Die Unbelehrbaren werden sich vor den Gebildeten verneigen. Der Vater sagt: Kinder, setzt euch ein! Wenn das jedoch nicht im Drama festgelegt ist, können sie sich auch noch so sehr den Kopf zerbrechen, werden aber nicht aufsteigen. Aufgrund von Körperbewusstsein gibt es das eine oder andere schlechte Omen, und das zieht dann noch weitere Laster nach sich. Das Körperbewusstsein ist die Hauptkrankheit. Im Goldenen Zeitalter gibt es nicht einmal das Wort „Krankheit“. Dort werdet ihr die Belohnung für euren Einsatz genießen. Das alles erklärt der Vater euch hier. Niemand sonst kann den Shrimat geben, euch als Seelen zu betrachten und euch konstant an den Vater zu erinnern. Erinnerung ist die Hauptsache. Ihr solltet schreiben: Gott, der Unkörperliche, sagt: Erinnert euch nur an Mich. Betrachtet euch als Seelen. Denkt nicht einmal an euren Körper! Genauso wie sie auf dem Anbetungsweg nur Shiva anbeten, so gebe Ich allein euch jetzt dieses Wissen. Alles andere ist Anbetung. Ihr erhaltet nur von Shiv Baba unbegrenztes Wissen. Diese Juwelen tauchen aus dem Ozean des Wissens auf, nicht aus dem Ozean aus Wasser. Dieser Ozean des Wissens schenkt euch Kindern die Juwelen des Wissens, durch die ihr Gottheiten werdet. Seht nur, was sie in den Schriften geschrieben haben! Sie erzählen darin von Gottheiten, die aus dem Ozean auftauchen und Juwelen verteilen. Dieser Ozean des Wissens gibt euch Kindern die Juwelen des Wissens. Ihr verinnerlicht die Juwelen dieses Wissens. Früher habt ihr Steine gesammelt und euer Intellekt wurde versteinert. Indem ihr jetzt diese Juwelen des Wissens verinnerlicht, wird euer Intellekt wieder göttlich. Ihr werdet die Herren der Göttlichkeit. Lakshmi und Narayan waren Gottheiten und die Meister der Welt. Die Menschen haben auf dem Weg der Anbetung viele Namen und Bilder erschaffen. Tatsächlich sind Lakshmi und Narayan und die Herren der Göttlichkeit ein und dasselbe. Die Mela für Pashupatinath (Herr aller Lebewesen) in Nepal ist auch eine Versammlung zu Ehren des Herrn der Göttlichkeit. Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten Kindern, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

Sammelt nur die Juwelen des Wissens auf, die der Vater euch gibt, keine Steine. Schützt euch vor der schweren Krankheit des Körperbewusstseins.

Habt Yoga mit dem Vater, dem Kraftwerk, um eure Batterie wieder vollständig aufzuladen. Bemüht euch darum, seelenbewusst zu bleiben. Bleibt ohne Furcht!

Segen: Möget ihr eine zufriedengestellte Seele sein, die mit der Motivation, ein Spender zu werden, die Stufe erfährt, überhaupt keine Wünsche mehr zu kennen. Habt konstant das eine Ziel, dass ihr als ein Kind des Spenders allen Seelen etwas zu geben habt. Indem ihr die Motivation habt, ein Spender zu werden, werdet ihr eine Seele, die angefüllt und stets zufrieden ist. „Ich bin ein Kind des Spenders und zu geben, bedeutet zu erhalten.“ Dieses Gefühl wird euch die Stufe erfahren lassen, stets hindernisfrei und

Wünschen gegenüber unwissend zu sein. Lasst euren Ausblick stets auf das eine Ziel, ein Punkt zu sein, konzentriert sein, während ihr die Ausdehnung irgendeiner Situation seht. Seht und seht nicht und hört, aber hört nicht zu.

Slogan: Wenn euer Intellekt oder eure Stufe schwach ist, sind nutzlose Gedanken der Grund dafür.

***** O M S H A N T I *****

Avyakt Signal: Habt jetzt das tiefe Interesse, vollkommen und karmateet zu werden.

Um karmateet werden zu können, werdet frei von jeglichen Karma Konten. Seid auch im Dienst kein Diener, der in irgendeine Bindung des Dienstes eingebunden ist. Dient, während ihr frei von Bindungen seid, d. h. seid von begrenzten, königlichen Wünschen frei. Es gibt Bindungen des Körpers und Bindungen der Beziehungen des Körpers. Auf die gleiche Weise ist Selbstsucht in eurem Dienst auch eine Bindung, die euch daran hindert, karmateet zu werden. Karmateet zu sein, heißt, von diesen königlichen karmischen Bindungen frei zu sein.